

Der schönste Schatz von Magdeburg

Es gab einmal in der schönen Stadt von Magdeburg ein Königpaar, die sehr fröhlich war und in Ruhe lebte. Das ganze Land sprach über ihre Gutheit, Schlichtheit und Großzügigkeit. Nur ein einziges Ding fehlte ihnen: der Kindersegen.

An einem Tag ging die Königin durch die Straßen ihrer Herzensstadt, um zu sehen, wie das Leben ihres Volkes ging. Als sie spazierging, bemerkte sie ein bettendes Mädchen. Die Königin war für ihre Großzügigkeit weit berühmt und wie immer, ging sie zum Mädchen und fragte: „Meine Liebe, was machst du hier? Wie könnte ich dir helfen? Bist du von hier? Es ist so schmerzhaft die Wehrlosen so zu sehen.“. Als sie die gesagt hatte, umarmte sie das arme Mädchen und nahm sie zum Schloss Magdeburg mit, wo ihre Majestät lebte. Obwohl sie nie ein Kind hatte, kamen ihre mütterlichen Instinkte hervor und mit größter Sorge und Verständnis kümmerte sie sich um das Schicksal des kleinen Mädchens. Die Königin kümmerte sich um sie, als sie ihr eigenes Kind wäre. Sie steckte sie in die schönsten Kleider und belehrte sie. In den Tiefen der Familie herrschte Frieden und Freude, denn eine große Leere war gefüllt. Kinderlärm klingelte im Schloss.

Die Zeit verging, das Mädchen wuchs auf. An einem Tag kam das Mädchen und stellte eine Frage an die Königin: „Mutter, warum hattest du mich damals gerettet? Du hättest mich einfach dagelassen, denn du Königin bist und ich war nur ein Kind der Straße.“ Die schon ältere Königin antwortete „Meine Liebe, nur weil ich adliger bin, bedeutet nicht, dass ich besser bin. Ich war und bin ein Mensch, eine Frau. Ich hatte nie Kinder, obwohl ich das aus dem ganzen Herzen wollte. Als ich dich gesehen hatte, wusste ich, dass du die größte Aufgabe meines Lebens sein wirst. Nicht die königlichen Tätigkeiten machten mich froh, sondern die Tatsache, dass ich dich dadurch gefunden hatte und erzogen konnte. Für mich bist du der schönste Schatz des Lebens. Bevor hatte ich alles, aber war die ärmste der Welt. Mit dir habe ich alles in meinem Leben.“ Als die Königin diese Sachen ausgesprochen hatte, wandelte sich das Mädchen in einer Fee um, kam näher und sagte „Barmherzige Königin. Dein reines Herz und Liebe brachte mich und meine magischen Kräfte zurück. Danke dir. Ich werde für deine Großzügigkeit und Liebe, die du gegen mir gezeigt hast, dein Wunsch erfüllen. Die Zeit des Abschieds ist gekommen. Lebe wohl, junge Königin. Dein Volk soll noch für lange Zeiten deine Gutheit fühlen“.

Wertegruppe
Projekt von Boróka Kovács-Bálint
III.Jahrgang, GE-NO

Die Fee ist verschwunden und damit in derselben Zeit ist die alte Königin wieder jung geworden. In kürzer Zeit passierte auch der Kindersegen: Sie hat eine wunderschöne Tochter bekommen, die sie Schatz getauft hat. Schatz von Magdeburg. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie lange vergnügt zusammen.